

Präsenz-Seminar

Betriebsprüfungssymposium

- Überblick über den Ablauf der Betriebsprüfungen von Banken in Frankreich und Praxiserfahrungen der Finanzverwaltung
Thibault Manson | Französische Botschaft in Deutschland
 - Die Betriebprüfung in Deutschland im Wandel: Ausblick, Perspektiven und die Notwendigkeit einer Tax Compliance
Dr. Nils Weith | Bundesministerium der Finanzen
 - Update Verrechnungspreise, relevante Praxisfälle für Auslandsbanken sowie Einblick in die aktuelle Lage der Bankenprüfung
Andreas Persch | EY
 - Ausgewählte Fragen zur Umsatzbesteuerung von Banken sowie Einblick in die aktuelle Lage der Betriebsprüfung bei Banken
Sebastian Kratz | EY
 - Sonstige aktuelle Fragen der Betriebsprüfung von Banken: EWB, Zins-schranke, Abzugsteuern, Gewerbesteuerliche Hinzurechnung etc.
Marc Roth-Lebeau | EY
 - Wie hilfreich sind Tax Compliance und Data Analytics bei der Betriebsprüfung von Auslandsbanken?
Ellen Birkemeyer | WTS
-

Referierende

Weitere Informationen zu unseren Referierenden haben wir [hier](#) für Sie bereitgestellt.

Moderation

Markus Erb | Verband der Auslandsbanken in Deutschland e.V.

Montag, 9. Dezember 2024, von 09:00 Uhr bis ca. 16:45 Uhr

[memox.world](#) Frankfurt

Taunusanlage 9-10 | 60329 Frankfurt am Main

Zielsetzung

Die steuerliche Betriebsprüfung bei Banken ist in den letzten Jahren deutlich strenger und intensiver geworden. Die nationalen und internationalen Anforderungen an die Bankverfahren, die Dokumentation und die Transparenz sind weiter gestiegen. Steuer- und strafrechtliche Risiken nehmen bei Banken, ihren Mitarbeitern und Kunden zu. Grund genug, bereits als Tradition, die wichtigsten Themen etwa zu den Dauerbrennern Verrechnungspreise, Umsatzsteuer, Einzelwertberichtigungen, Quellensteuern etc. in einem Präsenz-Seminar des VAB für leitende Bankpraktiker aus den Bereichen Steuern, Finance und Compliance der Auslandsbanken zu behandeln.

Anmeldung

Die Anmeldung ist über die [Homepage](#) des Verbands möglich. **Anmeldefrist: 29. November 2024**

Teilnahmebedingungen

Der Seminarpreis beträgt:

EUR 790 zzgl. MwSt. [für [Mitglieder](#)]

EUR 990 zzgl. MwSt. [für Nichtmitglieder]

Darin enthalten sind Pausenbewirtung mit Erfrischungsgetränken sowie der Online-Zugriff auf die elektronischen Tagungsunterlagen am Tag vor dem Seminar. Der Online-Zugriff nach der Veranstaltung besteht einen Monat lang. Anmeldungen werden der Reihenfolge nach berücksichtigt.

Nach Eingang der Anmeldung erfolgt eine Bestätigung. Bei Stornierung bis 14 Tage vor Veranstaltungstermin wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von EUR 100 zzgl. MwSt. berechnet. Bei Rücktritt oder bei Nichterscheinen am Seminartag wird die gesamte Teilnahmegebühr erhoben. Eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers ist ohne zusätzliche Kosten bis 24 Stunden vor Seminarbeginn möglich. Grundsätzlich sind nur die gesamte Veranstaltung und nicht einzelne Veranstaltungsteile buchbar. Programmänderungen sind vorbehalten.

Programm

09:00 Uhr bis 09:25 Uhr: Frühstücksempfang

09:25 Uhr bis 09:30 Uhr: Begrüßung

09:30 Uhr bis 09:50 Uhr

Überblick über den Ablauf der Betriebsprüfungen von Banken in Frankreich und Praxiserfahrungen der Finanzverwaltung

Thibault Manson | Französische Botschaft in Deutschland

- Die Betriebsprüfung von Banken in Frankreich: ein aktueller Überblick
- Praxiserfahrungen der Finanzverwaltung und positive Entwicklungen
- Gegenseitiges Vertrauensverhältnis als Erfolgsfaktor und Vorbild für Deutschland

09:50 Uhr bis 10:10 Uhr

Die Betriebsprüfung in Deutschland im Wandel: Ausblick, Perspektiven und die Notwendigkeit von Tax Compliance

Dr. Nils Weith | Bundesministerium der Finanzen

- Aktuelle Situation der Betriebsprüfung in Deutschland
- Ausblick, Perspektiven und Veränderungspotenziale in Deutschland
- Tax Compliance als Schlüssel?
- Diskussion

10:10 Uhr bis 11:00 Uhr

Update Verrechnungspreise, relevante Praxisfälle für Auslandsbanken sowie Einblick in die aktuelle Lage der Betriebsprüfung bei Banken

Andreas Persch | EY

- Verrechnungspreisdokumentation – Ein Update zu Master und Local File, CbCR sowie Hilfs- und Nebenrechnung
- Update Betriebsstättenbesteuerung
- Grenzüberschreitendes Kreditgeschäft und Refinanzierung
- Funding, Pooling und Outsourcing-Dienstleistungen
- Brennpunkt „support functions“
- Internationale Entwicklungen (Blick zur OECD und nach Brüssel)

11:00 Uhr bis 11:30 Uhr: Kaffeepause

11:30 Uhr bis 12:30 Uhr

Ausgewählte Fragen der Umsatzbesteuerung bei Banken und Überblick über die Schwerpunkte der aktuellen Bankenprüfungen

Sebastian Kratz | EY

- Konsortialführergebühr
- Bankenschlüssel: Aktueller Stand und Neuerungen nach dem BMF-Schreiben (Entwurf vom 30. September 2024)
- Behandlung von Börsenumsätzen
- Umsatzsteuerliche Organschaft nach der aktuellen Rechtsprechung
- E-Rechnung und sonstige Fragen des Vorsteuerabzugs im Rahmen der BP
- Sonstige umsatzsteuerliche Aspekte auch im Zusammenspiel mit anderen Steuerrechtsgebieten (Verrechnungspreise, Abzugsteuer nach § 50a EStG etc.)

12:30 Uhr bis 13:30 Uhr: Mittagspause

13:30 Uhr bis 14:45 Uhr

Weitere aktuelle Fragen der Betriebsprüfung bei Banken: Einzelwertberichtigungen (EWB), Zinsschranke, Quellensteuer nach § 50a EStG, Gewerbesteuerliche Hinzurechnung, Vorhalten der elektronischen Bücher im In- und Ausland

Marc Roth-Lebeau | EY

- Stand der Einzelwertberichtigungen bei Banken: Altfälle und Neuregelungen für die Zukunft nach dem BMF-Schreiben vom 21. März 2024
- Das neue BMF-Schreiben zur Zinsschranke (§ 4h EStG und § 8a KStG) und Auswirkungen auf den Zinsbegriff (Stand: Entwurf vom 18. September 2024)
- Rechte und Lizenzen: Dauerbrenner „Abzugsteuern nach § 50a EStG“
- Gewerbesteuerliche Hinzurechnung bei Finanzholdingstrukturen bei Bankgruppen nach § 19 GewStDV
- Weitere Brennpunkte der Betriebsprüfung

14:45 Uhr bis 15:30 Uhr: Kaffeepause

15:30 Uhr bis 16:45 Uhr

Wie hilfreich sind Tax Compliance und Data Analytics bei der Betriebsprüfung von Auslandsbanken?

Ellen Birkemeyer | WTS

- Notwendigkeit von Tax Compliance Management Systemen bei Banken insbesondere für Anmeldesteuern, GoBD, Melde- und Anzeigepflichten (DAC6)
- Einführung eines Internen Kontrollsystems für steuerliche Zwecke (IKS)
- Erster Erfahrungsbericht einer erfolgreichen Projekteinführung (vgl. § 38 EGAO)
- Chancen und Risiken sowie wirtschaftlicher Erfolg durch Einsatz von Data Analytics

ca. 16:45 Uhr: Abschließende Diskussion, Verabschiedung und Get-together